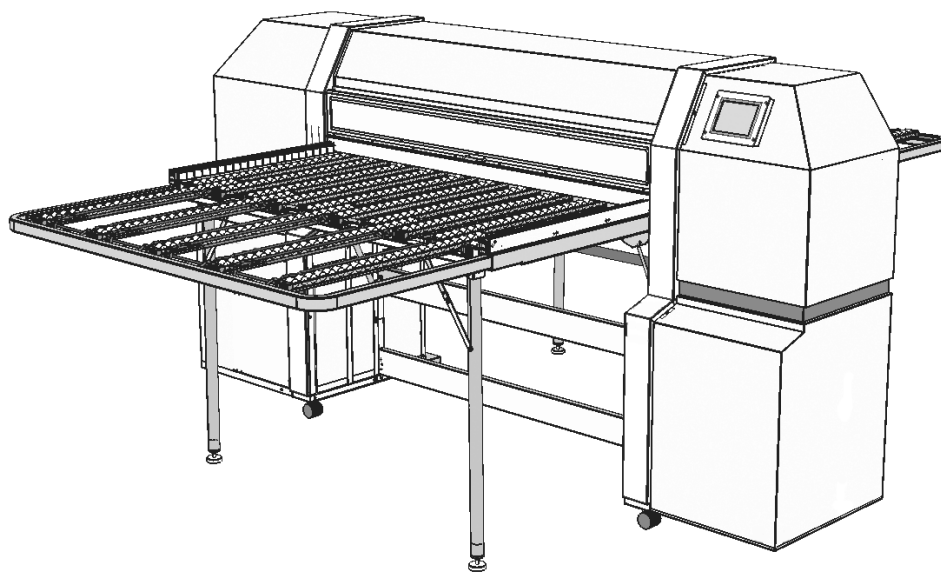


HP Designjet H35000/H45000 Druckerserie
Handbuch zur Standortvorbereitung



Vorbereitungen für den neuen Drucker

Beachten Sie die nachfolgenden Richtlinien, wenn Sie den Standort für die Aufstellung des Druckers vorbereiten.

Stromversorgung

Vor dem Aufstellen des Druckers muss der erforderliche Stromkreis von einem qualifizierten Elektriker installiert werden (siehe auch Tabelle 2, „Spezifikationen“, auf Seite 4). Das erforderliche Netzkabel wird zusammen mit dem Drucker geliefert. Es darf nicht verlängert oder an ein Verlängerungskabel angeschlossen werden.

Die Stromversorgung des Druckers muss mit konstanter Spannung und Frequenz erfolgen. Wenn es in Ihrem Gebäude zu Spannungsabfällen, Stromausfällen oder Überspannungen kommen kann, empfiehlt Hewlett-Packard den Einsatz eines redundanten Stromversorgungssystems oder einer unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV), damit die Eingangsspannung stets innerhalb der Spezifikationen liegt. Bei der USV muss es sich um eine Dreiphasen-USV mit einer Ausgangsleistung von mindestens 3000 VA handeln, bei einer Spannung von 200-240 VAC, 50/60 Hz und einem maximalen Nennstrom von 12 A/Phase. Die USV-Anlage muss über eine geeignete Anschlussbuchse verfügen (nähere Informationen dazu finden Sie nachfolgend unter „Spezifikationen“). Schließen Sie die USV an die Wandsteckdose an, und verbinden Sie das Netzkabel des Druckers mit der USV.

Hinweis

Die Steckdose muss sich in der Nähe des Druckers befinden und leicht zugänglich sein.

Empfang des Druckers

Beachten Sie beim Planen der Entgegennahme und für den Transport des Druckers an seinen endgültigen Standort die folgenden Maße und Gewichte:

Tabelle 1: Maße und Gewicht inklusive Verpackung

Höhe	168 cm
Tiefe	91 cm
Breite	297 cm
Gewicht	406 kg

Abhängig vom verfügbaren Platz an Ihrem Standort können Sie den Drucker entweder direkt im Empfangsbereich auspacken und montieren und danach an den gewünschten Produktionsstandort rollen. Sie können den Versandcontainer jedoch auch ungeöffnet an den Produktionsstandort transportieren und den Drucker dort auspacken und montieren.

Der Drucker muss auf einer ebenen und stabilen Fläche aufgestellt werden.

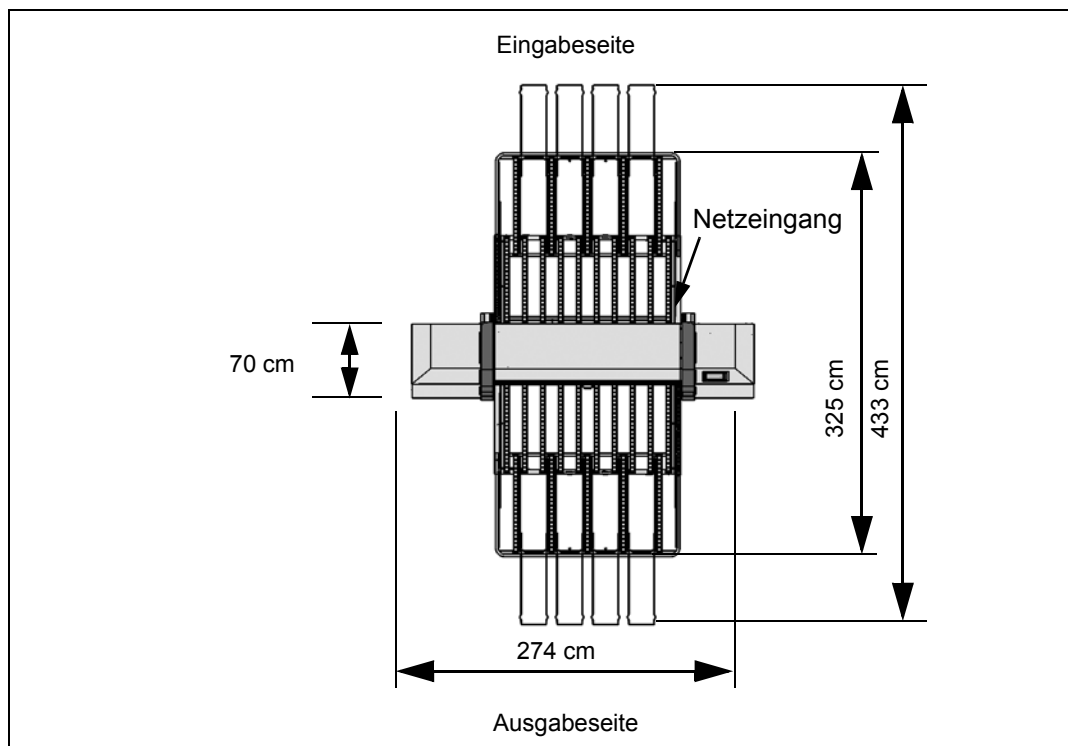
Erforderlicher Platz

Der Drucker sollte von allen Seiten gut zugänglich sein, damit Tinte aufgefüllt und Medien geladen und entnommen werden können. Auch die Bedienerkonsole muss gut erreichbar sein.

Der Arbeitslauf mit starren Einzelblättern erfordert einigen Platz. Der Bediener muss sich zwischen dem Lagerplatz der unbedruckten Medien (Palette oder Tisch) und dem Drucker (beim Medieneinzug, zur Bedienung des Druckers sowie zum Entnehmen der Medien) frei bewegen können. Einzelblätter werden auf der Eingabeseite des Druckers eingezogen.

Die Buchse für das Netzkabel befindet sich in der Nähe der Tintenzufuhr auf der linken Seite des Druckers (von der Eingabeseite aus gesehen).

Weitere Details finden Sie in der folgenden Abbildung und den Maßen in Tabelle 2, „Spezifikationen“, auf Seite 4.



Verarbeitung von Tinte und Medien

Sie benötigen in der Nähe des Druckers einen Bereich, in dem Sie Medien und Tinte lagern, sowie ausreichend Platz zur Endverarbeitung und zum Verpacken der Drucke für den Versand oder Vertrieb. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Medien und Tinte in einer temperatur- und luftfeuchtigkeitskontrollierten Umgebung lagern, also eine Umgebung ähnlich der des Druckers.

Starre Einzelblätter dürfen nur flach und nur für kurze Zeit gelagert werden. Jegliche Wölbungen der Medien erhöhen die Wahrscheinlichkeit, dass der Schlitten die Medien beim Druck berührt, oder es können Probleme beim Medieneinzug auftreten.

Synthetische starre Medien tendieren dazu, sich elektrostatisch aufzuladen. Aus diesem Grund müssen Sie Maßnahmen zur Beseitigung elektrostatischer Ladung ergreifen. Erhöhen Sie die relative Luftfeuchtigkeit im Raum oder bedecken Sie die gelagerten Medien gegebenenfalls mit Kupferbändern, um sie zu erden.

UV-Tinte ist verderblich

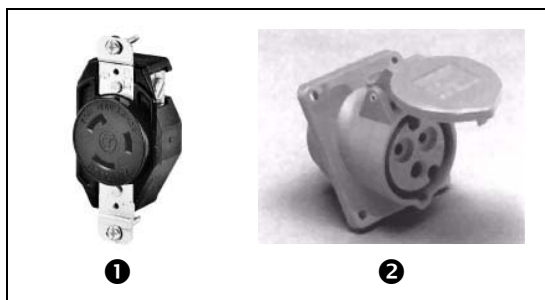
Im Gegensatz zu anderen Tinten, die zum Großformatdruck verwendet werden, hat UV-Tinte eine begrenzte Lebensdauer. Verbrauchen Sie deshalb die Tintenvorräte vor dem auf dem Tintenbehälter aufgedruckten Datum.

Tabelle 2: Spezifikationen

Maße (montiert)	Höhe:	145 cm
	Tiefe mit für die Lagerung eingeklappten Tischen:	70 cm
	Tiefe mit aufgestellten und vollständig ausgezogenen Tischen:	325 cm
	Tiefe mit aufgestellten und ausgezogenen Tischen, Medienablage herausgezogen:	433 cm
	Breite:	274 cm
Gewicht (montiert)	263 kg	
Betriebsbedingungen	Temperatur:	20 bis 30 °C
	Relative Luftfeuchtigkeit:	20 bis 80 %, nicht kondensierend
Lagerbedingungen	Temperatur:	-34 bis 49 °C
	Relative Luftfeuchtigkeit:	10 bis 80 %, nicht kondensierend
Einhaltung von Vorschriften	Sicherheit:	CE, UL, c-UL
	Emissionen:	FCC-A, CE
	Störsicherheit:	CE
Elektrische Leistung	Stromversorgung Drucker: 200-240 VAC, Einphasenstrom, 50/60 Hz, max. 12 A	

Erforderlicher Stromkreis:

- ❶ 220 VAC, 20 A, mit NEMA L6-20R-Sicherheitssteckdose (Nordamerika und Japan), *ODER*
- ❷ 220 VAC, 16 A, Einphasenstrom, mit IEC-60309-Wandsteckdose (Europa)



Nordamerika: Wenn Ihr Gebäude mit herkömmlichem Dreiphasenstrom versorgt wird, werden nur zwei der drei Phasen vom Drucker verwendet. Das bedeutet, dass der Dreiphasentransformator Ihres Gebäudes möglicherweise eine ungleichmäßige Phasenbelastung aufweist. Lassen Sie Ihren Elektriker überprüfen, ob Ihr Gebäude über ausreichende Kapazitäten für diese ungleichmäßige Phasenbelastung verfügt.

Erforderliches Netzkabel (im Lieferumfang des Druckers enthalten):

Teilenummer 0501506 Nordamerika (durch UL/CSA genehmigt), Länge: 2,5 m, *ODER*
 Teilenummer 0602650 Europa (Harmonisiert), Länge: 2,5 m

Optionaler Hilfsstromkreis für Druckkopf-Vakuumsystem:

Im Lieferumfang enthaltene 24-V-Gleichstromversorgung mit Universaladaptern, verbunden über die 24-Volt-Gleichspannungsbuchse am Vakuum-/Drucksystem mit einer der beiden folgenden Stromquellen:

1. USV: Vom Kunden implementierte unterbrechungsfreie Stromversorgung, Ausgangsleistung 100-240 VAC, 50/60 Hz, mind. 15 Watt Leistung, bietet bei einem Stromausfall Notstromversorgung durch Batterien für das Vakuumsystem.
2. Steckdose: 100-240 VAC, 50/60 Hz, versorgt das Vakuumsystem zeitweilig mit Strom, wenn der Drucker für Wartungszwecke ausgeschaltet werden muss.

Sicherheitshinweise

- **UV-Licht:** Die ultravioletthärtenden Lampen strahlen Hochleistungs-UV-Licht ab. Der Drucker muss mit allen installierten Sicherheitsabschirmungen betrieben werden, um den Bediener vor Augen- und Hautschäden zu schützen. Sicherheitsbrillen oder andere Schutzkleidung ist nicht erforderlich, wenn gemäß den Herstelleranweisungen gearbeitet wird.
- **Mechanische Risiken:** Halten Sie die Finger fern vom Laufwagen und von der Medienzuführung. Heben Sie den Drucker nur mithilfe eines Gabelstaplers an. Überschreiten Sie nicht die maximale Gewichtsbelastung der Eingabe- oder Ausgabestelle, die auf dem Etikett aufgedruckt sind.
- **Tinte:** Lesen und beachten Sie die Sicherheitsrichtlinien, wie sie im Material-Sicherheitsdatenblatt (MSDS) für die Tinte dargestellt sind und bringen Sie das Dokument wie von der aktuellen Rechtsprechung gefordert, im Arbeitsbereich an. Vermeiden Sie jeden Kontakt mit Haut und Augen. Stellen Sie ausreichende generelle und lokale Absaugvorrichtungen bereit. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen. Eine Atemschutzmaske könnte unter außergewöhnlichen Umständen, wenn erhöhte Luftverschmutzung besteht, erforderlich sein. Keine der Bestandteile haben Gefahrenstandards nach OSHA, NIOSH oder ACGIH etabliert.
- **Elektrik:** AUCH WENN DER EIN-/AUSSCHALTER AUF „AUS“ GESTELLT IST, WERDEN DIE DRUCKERKOMPONENTEN UNTER UMSTÄNDEN WEITERHIN MIT STROM VERSORGT. Um die Stromversorgung komplett zu unterbrechen, müssen Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- **Ozon:** Das Hochleistungs-UV-Licht, das von den Aushärtungslampen abgegeben wird, reagiert mit Sauerstoff und produziert Ozon. Diese Entwicklung ist am größten, während die Lampe hochgefahren wird. Der Drucker sollte in einem gut gelüfteten Umfeld betrieben werden, um geringfügige Auswirkungen, wie Kopfschmerzen, Müdigkeit und Austrocknen der oberen Atemwege zu vermeiden. Die normale Luftbewegung vermischt das Ozon mit Frischluft, wodurch es wieder zu Sauerstoff umgewandelt wird.
- **Sondermüll:** DIE ELEKTRONISCHEN TEILE DES DRUCKERS ENTHALTEN EINE LITHIUMBATTERIE. BEI NICHT ORDNUNGSGEMÄSSEM WECHSEL DER BATTERIE BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. Die Batterie darf nur von einem autorisierten Dienstleister ausgewechselt werden. Dabei dürfen nur Batterien des gleichen oder eines entsprechenden Typs verwendet werden. Entsorgen Sie diese Lithium-Batterie entsprechend der örtlichen, Landes- oder bundesweiten Bestimmungen für Sondermüll.

© Copyright 2007, 2008 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Die vorliegenden Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Die gültigen Garantien für HP Produkte und Dienstleistungen sind ausdrücklich in den Gewährleistungserklärungen der jeweiligen Produkte und Dienstleistungen aufgeführt. Die vorliegenden Informationen sind nicht als zusätzliche Gewährleistung zu interpretieren. HP haftet nicht für technische bzw. redaktionelle Fehler oder fehlende Informationen in diesem Dokument.

Gedruckt in den Vereinigten Staaten